



Unser Deutschlandmärchen

**Lesung und Diskussion
mit Dinçer Güçyeter
auf dem BOB CAMPUS**
am 21. Juni 2024

**Eintritt
Frei**

EINLADUNG



„demokratie leben“ – Politische Bildung vor Ort: Es liest ...

Zu den Aufgaben der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen gehört es, die Bürgerinnen und Bürger für demokratisches Engagement in Staat und Gesellschaft zu gewinnen. Dabei kommt der Präsenz vor Ort mit Veranstaltungen und Begegnungen eine besondere Bedeutung zu.

DIE ANMELDUNG

Zur Anmeldung schreiben Sie bitte **bis 14. Juni 2024** eine kurze E-Mail an: anmeldung@politische-bildung.nrw.de

VERANSTALTUNGSORT

Nachbarschaftsetage des BOB CAMPUS
Max-Planck-Straße 19
42277 Wuppertal

VERANSTALTERIN

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**

ANSPRECHPARTNER

Dr. Marcel Solar

Tel.: 0211 / 896 4911

E-Mail: marcel.solar@politische-bildung.nrw.de

PARTNER

**BOB
CAMPUS**



**STADT WUPPERTAL /
STADTBIBLIOTHEK**

DAS PROGRAMM

„Wir hätten uns nicht integriert, heißt es, wir wären ungebildet und immer nur Arbeitstiere geblieben. Was soll ich sagen, mehr wollte man nicht von uns. Fatma ist mein Name, die Gastarbeiterin, die Akkordbrecherin. Alles, was bei mir keine Sprache fand, soll auf euren Zungen die Seiten aufschlagen.“



Unser Deutschlandmärchen ist eine Familiengeschichte in vielen Stimmen. Frauen mehrerer Generationen und der in Almanya geborene Sohn erinnern sich in poetischen, oft mythischen, kräftigen Bildern und in Monologen, Dialogen, Träumen, Gebeten, Chören.

Dinçer Güçyeter erzählt in seinem Roman-debut vom Schicksal türkischer Griechen, von archaischer Verwurzelung in anatolischem Leben und von der Herausforderung, als Gastarbeiterin und als deren Nachkomme in Deutschland ein neues Leben zu beginnen. In Lesung und Gespräch stellt der Autor seine Lyrik und Prosa vor.

18 UHR BEGRÜSSUNG UND LESUNG
von Dinçer Güçyeter aus
„Unser Deutschlandmärchen“
und weiteren Texten

19 UHR FRAGE- UND DISKUSSIONSRUNDE
mit dem Autor und dem Publikum

20 UHR ENDE UND GESELLIGER AUSKLANG

Moderation: Dr. Marcel Solar
(Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen)

DER AUTOR

Dinçer Güçyeter



Dinçer Güçyeter, geboren 1979 in Nettetal, ist ein deutscher Theatermacher, Lyriker, Herausgeber und Verleger.

Güçyeter wuchs als Sohn eines Kneipers und einer Angestellten auf. Er machte einen Realschulabschluss an einer Abendschule. Von 1996 bis 2000 absolvierte er eine Ausbildung als Werkzeugmechaniker. Zwischenzeitlich war er als Gastronom tätig.

Im Jahr 2012 gründete Güçyeter den ELIF Verlag mit dem Programmschwerpunkt Lyrik. Seinen Verlag finanziert Güçyeter bis heute als Gabelstaplerfahrer in Teilzeit. 2017 erschien **Aus Glut geschnitzt**, und 2021 **Mein Prinz, ich bin das Ghetto**. 2022 wurde Güçyeter mit dem Peter-Huchel-Preis ausgezeichnet.

Sein Roman **Unser Deutschlandmärchen** wurde 2023 mit dem Preis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet. 2024 erhält er den Else-Lasker-Schüler-Preis. Er ist Vater von zwei Kindern und lebt in Nettetal am Niederrhein.

In Kooperation mit verschiedenen Partnern oder alleinverantwortlich führt die Landeszentrale unter dem Motto „**Politische Bildung vor Ort: Es liest ...**“ Lesungen in ganz Nordrhein-Westfalen durch. Die Texte der renommierten Autorinnen und Autoren setzen sich mit gesellschaftlich und geschichtlich relevanten Themen auseinander. Wir gehen in Schulen, Bibliotheken oder Museen, um vor Ort zu lesen und gemeinsam mit dem Publikum über die Inhalte und die sich daraus ergebenden Fragen zu diskutieren.

Zum Beispiel:

- Wie organisieren wir das Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen bei uns und in Europa?
- Wie können wir die Erinnerung über bedeutsame historische Ereignisse wachhalten?
- Welche Bedeutung hat zivilgesellschaftliches Engagement von Jugendlichen und Erwachsenen für das Gemeinwesen?
- Wie gelingt es, mit Hilfe demokratischer und rechtsstaatlicher Instrumente gegen Extremismus, Fundamentalismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus vorzugehen?
- Welche Möglichkeiten haben wir, um Einfluss auf Politik zu nehmen?
- Auf welche zukünftigen Herausforderungen müssen sich Staat und Gesellschaft einstellen?

Der Eintritt ist frei.

IMPRESSUM

Landeszentrale für politische Bildung

Nordrhein-Westfalen

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 896 - 4844

Telefax 0211 896 - 4262

info@politische-bildung.nrw.de

www.lpb.nrw

Instagram/Facebook/YouTube/Mastodon: @lpbnrw

©04/2024

Ansprechpartner Gestaltung

Werbeagentur von morgen GmbH

Aduchtstr. 7 | 50668 Köln

www.werbeagentur-von-morgen.de